

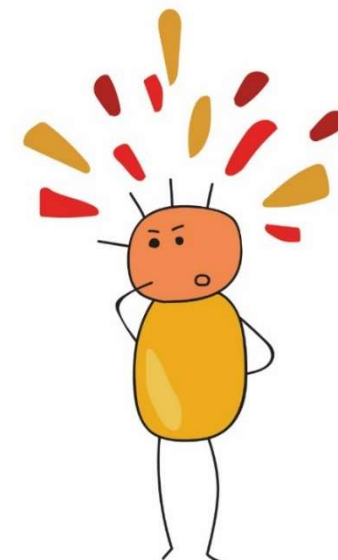
Praxisbeispiel: Ansatz der Schulsozialarbeit in Biel

Marcel Meier, Leiter Dienststelle Kinderbetreuung und Schulsozialarbeit

Marcel.Meier@biel-bienne.ch

Inhalt

- Geschichte der SSA in der Stadt Biel
- Ziele und Ausrichtung der SSA
- Angebot
- Vermeidung von Unterrichtsausschlüssen
- Erfolgsfaktoren und Ressourcen



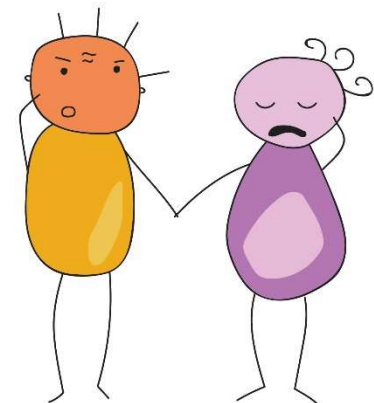
Geschichte der SSA in der Stadt Biel

- 2004 Pilotprojekt SSA an zwei Standorten
- 2008 Einführung auf Sekundarstufe, Start Pilot Primar
- 2015 Bedarfsgerechte SSA auf allen Schulstufen
- 2017 Stellenausbau wegen höherer Anzahl SuS
- 2019 dito



Ziele

- **Die Schulsozialarbeit fördert die schulische Integration von Kindern und Jugendlichen**
- **Unterrichtsausschlüsse kommen trotzdem vor...**



Ausrichtung der Schulsozialarbeit

- Prävention verhindert den ungewünschten Zustand – richtet sich auf die Vermeidung zukünftiger Problem aus.

Prävention

Früherkennung/Frühbehandlung

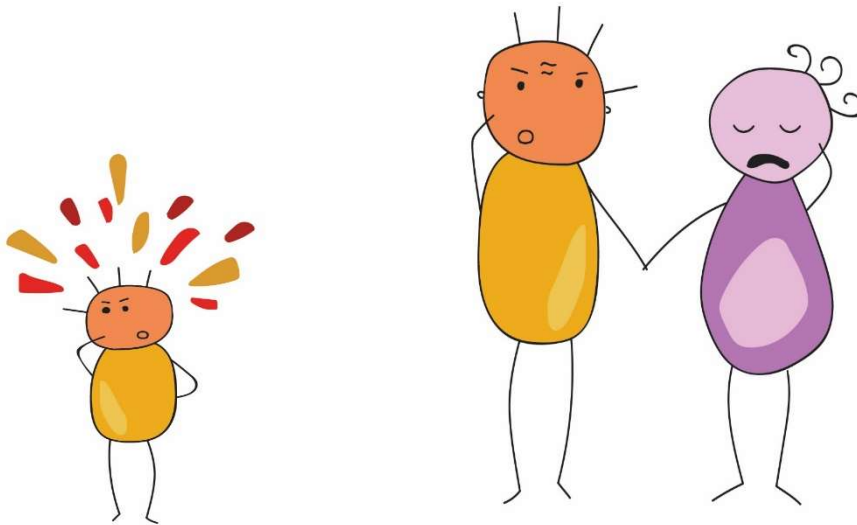
Behandlung

(Modell der umfassenden Prävention von Martin Hafen)

- Prävention ist nicht Behandlung (Behandlung setzt dann ein, wenn ein Problem bereits aufgetreten ist. Für die Prävention ist es dann zu spät...)

Angebot (1)

- SSA ist ein Angebot an allen Schulen der Stadt Biel (Kindergarten – Oberstufe).



Angebot (2)



Angebot (3)

- Beratung und Information
- Unterstützung in Krisensituationen
- Vermittlung bei Familien- und Schulkonflikten
- Organisation von Präventionsprojekten
- Triage zu Fachstellen



Vermeidung von Unterrichtsausschlüssen (1)



Effektivste Methode: Systemisch-lösungsorientierte Ausrichtung

Vermeidung von Unterrichtsauschlüssen (2)

- Förderung und Stärkung von Schutzfaktoren (Prävention)
- 4-Stufen-Modell ist ein geeigneter Handlungsleitfaden zur Früherkennung von Problemen von SuS
 - Beobachten
 - Austauschen
 - Zuwarten
 - SSA nicht zu spät einbeziehen
- Beziehungsgestaltung und wohlwollendes Schul- und Klassenklima
- Jede Zusammenarbeit mit der SSA wirkt auch präventiv

Methoden

- Einzel-, Gruppen- und Klassengespräche
- Präventionsmodule mit der Lehrperson planen und durchführen
- Mediation in Streitfällen; No blame approach, gewaltfreie Kommunikation
- Coaching von Lehrpersonen unter dem Blickwinkel Beziehungsgestaltung
 - zu einzelnen SuS
 - Gruppen oder der Klasse
 - immer im Sinne du bist ok, wichtig, wertvoll.....
- Beobachtungen der Gruppendynamik im Klassenkontext

Hilfreich aus der Sicht der SSA

- Offene Grundhaltung ist zentral
- SuS und Umfeld müssen bei der Lösungssuche und den Entscheidungen miteinbezogen werden; erkennen und mobilisieren von Ressourcen
- Lösung kommt vom System, sonst partizipiert es nicht
- Selbstwirksamkeitserfahrungen von SuS
- SuS sind die ExpertInnen ihrer Lebenswelt
- Der externe Blickwinkel der SSA kann für das System Schule hilfreich sein

Erfolgsfaktoren

- Ressourcen: Zeit, Raum, Material
- Präsenz
- Gegenseitiges Wohlwollen und Achtung der jeweiligen Kompetenz in der Zusammenarbeit
- System Schule: Arbeitsgefässe Schule – SSA (z.B. internes Care Team, Groupe sociale scolaire, Teilnahme an IKF-Sitzungen)

Ressourcen aktuell

- Anzahl Schüler 15.9.2019: 6101
- Anzahl Stellenprozentage SSA total: 660%
- Anzahl Schüler auf 100 Stellenprozentage: 924



Fragen???

